

Joachimo II. auff einen halben Tag zu Jüterbock eine Unterredung / darin der Landgraff die Gefahr wegen dem Rånser und die Nothwendigkeit vorstellete / die Religion dagegen zuschützen / wozu sie starck genung seyn würden / wenn sich der Churfürst mit denen andern protestirenden Ständen vereinigen wolte. Allein dieser stellte dagegen des Rånfers Caroli und seiner Parthey grosse Macht und blühendes Glück vor / und wolte darthun / daß sie mit Gewalt nichts würden ausrichten können. Dahero man dergleichen Verbindung unterlassen / und vielmehr alle Güte versuchen solte. Welcher gelinden Meinung der seelige Lutherus auch allezeit gewesen war / und hatte / so lang er gekonnt / aller Thätlichkeit widerstanden / aber zuletzt nichts mehr ausrichten können / wiewohl ihn **GOTT** erhörete / daß bey seinem Leben der Krieg nicht angehen konte / sondern erst nach seinem Tode im Jahr 1546. zum Ausbruch kam. (a). Wie nun solches bey dem Landgrafen nichts verfangen wolte / entschuldigte sich der Churfürst dermassen / daß er zwar den benachbarten Fürsten Hülffe und Beystand zu thun sich schuldig erkenne / wäre dazu auch nicht ungeneigt / wenn er wüste / daß der Rånser wider **GOTT** zu handeln / und die Religion zu dämpfen vorhabens wäre. Weil er aber nicht glauben konte / daß dies des Rånfers Meinung sey / so bâte er zum fleißigsten / man wolle ihn zu diesem Verbündniß nicht so hart zwingen und nöhtigen. Denn wenn das Unglück zuschläge / daß der Krieg einen wiederwärtigen Ausgang hätte / und der Rånser die Oberhand behielte / so solten sie an ihm einen Frieden-Macher haben / welcher den erzürneten Sieges-Fürsten zufrieden sprechen / die Brücke niedertreten / und den überwundenen Gnade erwerben konte ; Wie solches auch richtig eingetroffen. Doch ist der Landgraff damit nicht zufrieden gewesen / und von Stund an

(a) Mercklich ist es, daß dieser treue Zeuge **Gottes**, eben am Tage Constantiæ und Concordiæ gemeldten Jahres zu Mannsfeld verschieden, darauß der Krieg sungs seinen Anfang genommen hat, als wenn auch zugleich Fried und Einigkeit mit wäre zu Grabe gebracht worden.